

Laudatio der Jury bei der Preisverleihung im Trialog-Schulenwettbewerb 2012/13

Wertung Hessen:

1. Platz (9.000 Euro): Lahntalschule Biedenkopf

„Ob du wirklich richtig gehst...? 3 Religionen und eine Menge Holz. Ein Lehrpfad.“ So lautet der Projekttitel der Lahntalschule in Biedenkopf. Aber keine Angst, die Schule führt Sie nicht auf den Holzweg. Im Gegenteil. Die Schülerinnen und Schüler haben im nahen Wald einen interreligiösen Lehrpfad angelegt. Wer dem Weg folgt, vertieft sein Wissen über die Inhalte von Judentum, Christentum und Islam und erhält neue Denkanstöße. An 7 Stationen informiert sich der Besucher über Essen-Trinken-Fasten, Alkohol-Drogen-Sexualität, Kleidung, Heirat und Ehe, Tod und Jenseits, Gebet und den Sinn des Lebens. Aber nicht nur Wissensaneignung ist gefragt: manchmal muss der Spaziergänger Aufgaben lösen oder selbst Hand anlegen. So kann er z. B. an der Station „Tod und Jenseits“ eine Blume der Hoffnung pflanzen.

Die Stadt als Eigentümerin des Waldes und das Hessische Forstamt waren von der Idee angetan und gaben grünes Licht! Praktische Unterstützung bekam die Schule von der Behindertenwerkstatt Hinterländer Werkstätten, dem Schulhausmeister, Eltern und vielen anderen Helfern. Dennoch wurde es eine Woche vor der geplanten Eröffnung eng: Ein Magistratsbeschluss musste noch her, um die Schautafeln aufstellen zu dürfen. Aber das Problem wurde schnell gelöst, und dem Aufbau stand nichts mehr im Wege!

Mit dem interreligiösen Waldlehrpfad haben die Schülerinnen und Schüler selbst einen außerschulischen Lernort geschaffen. Dieser ist für Jedermann zugänglich und verleiht dem Projekt über die Schule hinaus eine große Strahlkraft. Die Pflege des Pfades wandert von Jahr zu Jahr in die Hände nachfolgender Jahrgänge. Sie alle hier im Saal sind herzlich eingeladen, nach Biedenkopf zu fahren und sich selbst ein Bild zu machen. **Diese bisher im Trialog einzigartige Idee würdigt die Jury mit dem 1. Preis in Hessen!**